

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein

**Band:** 71 (1920)

**Heft:** 5

**Rubrik:** Forstliche Nachrichten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Die Not der deutschen Wissenschaft.

Unter diesem Titel erschien in Nr. 16 der forstlichen Wochenschrift „*Silva*“ (vom 16. April 1920) folgende Notiz:

„Die Schriftleitung hatte sich zur Besprechung in dieser Zeitschrift ein in der Schweiz vor kurzem erschienenes forstwissenschaftliches Werk, eine Monographie von hoher wissenschaftlicher Bedeutung als „Rezensionsexemplar“ erbeten. Der Verlag teilt nun mit, daß er an sich gerne bereit wäre, das betr. Werk zur Verfügung zu stellen, nur habe das zurzeit „keinen Zweck“, denn es handle sich um eine „sehr teure“ Veröffentlichung (Preis in der Schweiz Fr. 30) „die in Deutschland und Österreich zurzeit niemand kaufen kann.“ — Armes Deutschland!

Wahrhaftigkeit und Zynismus wohnen nahe beieinander. Davon zeugt das Verhalten des zitierten Verlages. Man bedauert, daß derselbe die richtige Grenze nicht gefunden und eine noble Geste vergaß, da wo sie doppelt wohl getan hätte. Zudem regt sich die Frage, soll über die Ausgabe von Rezensionsexemplaren nur der Verlag und nicht auch der Autor zu entscheiden haben? Man zweifelt nicht, daß in vorliegendem Fall derselbe die Haltung seines Verlegers nicht billigen wird. Wenn so der Geschäftsgeist bei uns die Schranken der Höflichkeit umlegen sollte, dann haben wir zum mindesten ebenso guten Anlaß für unser Vaterland zu sagen: „Arme Schweiz“.

von Greherz.



## Forstliche Nachrichten.

### Bund.

#### Beamtenwahlen bei der eidgenössischen Inspektion für Forstwesen.

Der Bundesrat hat am 13. April an die durch den Hinschied des Herrn Merz erledigte Stelle eines eidgenössischen Forstinspektors gewählt Herrn Karl Albisetti von Valerna, derzeit Forstinspектор des Kantons Tessin, und an die neu errichtete Stelle eines technischen Adjunkten Herrn Roman Felber von Sursee, gewesener Forstverwalter der Gemeinde Baden.

**Bern.** Kreisoberförsterwahl. Zum Oberförster des XI. Forstkreises Aarberg ist vom Regierungsrat ernannt worden Herr Forstdjunkt Robert Neeser von Reichenbach, bis anhin Leiter der Zentralstelle für Holzversorgung des Kantons Bern.

